

AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE

Märkische Heide



Jahrgang 16

Märkische Heide, den 8. Mai 2019

Nummer 5

■ Inhaltsverzeichnis

- Beschlüsse aus der Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau am 08.04.2019 Seite 2
- Öffentliche Ausschreibung – Campingplatz Hohenbrück Seite 3
- Stellenausschreibung Schiedsstelle in der Gemeinde Märkische Heide/Schiedsfrauen bzw. Schiedsmänner gesucht Seite 4
- Bekanntmachung des Schätzungsausschusses des Finanzamtes Cottbus
Bekanntmachung über den Beginn von Nachschätzungsarbeiten Seite 4
- Mitteilung des Wasser- und Bodenverbandes „Mittlere Spree“
Gewässerschau Seite 4
- Einladung zum Gemeindeausscheid & 90 Jahre Feuerwehr Gröditsch Seite 4
- Ehrenamtliche Wanderwegewarte für den Bereich Märkische Heide gesucht Seite 5
- geschlossene Gemeindeverwaltung und Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau am 31.05.2019 Seite 5
- Informationen des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau
 - o Entsorgungstermine Seite 5
 - o Wichtige Informationen zum turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler im Verbandsgebiet Seite 6
 - o Aktuelle Trinkwasserwerte im Verbandsgebiet Seite 7
- Jagdgenossenschaft Hohenbrück - Neu Schadow
Jagdverpachtung Seite 7
- Kreisentwicklung 2030+ Seite 8

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	nach Absprache
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Kontakt

Telefon:	03 54 71/8 51 - 0
Telefax:	03 54 71/8 51 - 55
oder	03 54 71/8 51 - 17
Internet:	www.maerkische-heide.de
E-Mail:	info@maerkische-heide.de

Amtliche Bekanntmachungen**Die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau fasste am 08.04.2019 folgende Beschlüsse****Öffentlicher Teil****Beschluss Nr.: 01/2019**

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau stellt den geprüften Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2017 mit einer Bilanzsumme von 9.716.275,13 € und einen Jahresgewinn von 142.060,69 € fest.

Beschluss Nr.: 02/2019

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt, den Jahresgewinn für das Geschäftsjahr 2017 in Höhe von 142.060,69 € festzustellen und auf neue Rechnung vorzutragen.

Beschluss Nr.: 03/2019

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt, der Verbandsvorsteherin Frau Annett Lehmann für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung zu erteilen.

Beschluss Nr.: 04/2019

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt, den Kassenkredit für den Trinkwasserbereich für das Wirtschaftsjahr 2019 in Höhe von 64.000,00 € festzusetzen.

Beschluss Nr.: 05/2019

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt, den Kassenkredit für den Abwasserbereich für das Wirtschaftsjahr 2019 in Höhe von 141.000,00 € festzusetzen.

Beschluss Nr.: 06/2019

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt, den vorliegenden Wirtschaftsplan für das Jahr 2019.

Beschluss Nr.: 07/2019

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau genehmigt die Eilentscheidung vom 12.03.2019 zur Aufnahme eines Kredites in Höhe von 145.000,00 € für den Abwasserbereich bei der Deutschen Kreditbank in Cottbus.

Nichtöffentlicher Teil:**Beschluss Nr.: 08/2019**

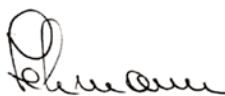
Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt, der Umschuldung des Kredites bei der Deutschen Kreditbank AG zuzustimmen.

Beschluss Nr.: 09/2019

Die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau stimmt der Einstellung eines/einer technischen Mitarbeiters/Mitarbeiterin ab dem 01.04.2019 zu.

Beschluss Nr.: 10/2019

Die Verbandsversammlung des TAZ Dürrenhofe/Krugau beschließt, die Anschaffung eines Dienstwagens so kostengünstig wie möglich.



Annett Lehmann
Verbandsvorsteherin



Werner Hämmerling
Vorsitzender der
Verbandsversammlung

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Märkische Heide beabsichtigt, den in ihrem Eigentum stehenden Campingplatz am Standort Hohenbrück, Siedlung am See, provisionsfrei zu verkaufen.

Allgemeine Angaben zum Objekt:

Das zum Verkauf stehende Areal im Landkreis Dahme-Spreewald liegt am „Neuendorfer See“ mit direktem Zugang zum See.

Objektadresse: Siedlung am See, OT Hohenbrück – Neu Schadow, 15913 Märkische Heide

Grundbuchangaben: Grundbuch von Hohenbrück, Blatt 136
 Gemarkung: Hohenbrück
 Flur: 2
 Flurstücke: 317 (3.527 m²)
 394 (24.164 m²)

Der Campingplatz befindet sich im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Sondergebiet Erholung-, Campingplatz- und Wochenendhausgebiet Hohenbrück – Neu Schadow“ und ist im Flächennutzungsplan der Gemeinde Märkische Heide als „Sondergebiet Erholung“ dargestellt. Unmittelbar angrenzend an den Campingplatz befinden sich das Waldcamp „Seeblick“ sowie ein Erholungsgebiet mit aufstehender Wochenendbehausung.

Für das Verkaufsobjekt liegt ein Verkehrswertgutachten zum Stichtag 01.02.2019 vor.

Objektbeschreibung:

Der Campingplatz umfasst 82 einzelne Parzellen. Diese dienen als Dauerstellplätze für aufstehende Bungalows in eingeschossiger Bauweise sowie als Standort für eingehauste Wohnwagen. Der Campingplatz verfügt über ein Mehrzweckgebäude mit getrennten sanitären Einrichtungen wie auch Wasch- und Duschräumen, einem Waschsalon mit mehreren Waschmaschinen, Wirtschaftsräume, einer Werkstatt sowie einer Teeküche. Das Gebäude wurde 2012 umfangreich saniert. Auf dem Dach befindet sich eine Solarthermie-Anlage zur Unterstützung der Fußbodenheizung.

Die Trinkwasserversorgung erfolgt über einen eigenen Brunnen. Die Abwasserentsorgung erfolgt dezentral über abflusslose Sammelgruben.

Im Bereich des Badestrandes sind Spielgeräte für Kinder wie auch Sitzgelegenheiten vorhanden. Die Anlage hat sich in den vergangenen Jahrzehnten als Urlauberdomizil etabliert und verfügt über eine gewachsene Dauercampingstruktur.

Lage:

Der Campingplatz befindet sich im touristischen Einzugsgebiet des Biosphärenreservats „Spreewald“ mit direktem Zugang zum Neuendorfer See. Die Zufahrt erfolgt über die Ortsverbindungsstraße L 42 von Hohenbrück nach Alt Schadow. Zur Kreisstadt Lübben (Spreewald) sind es ca. 21 km. Die nächste Autobahnanbindung liegt an der A13 (Berlin-Dresden), Abfahrt Staakow. Die nächstgelegenen Bahnanbindungen sind in Halbe (ca. 21 km entfernt) bzw. in der Kreisstadt Lübben.

Ausschreibungsbedingungen:

Kaufangebote sind in schriftlicher Form in einem verschlossenen Umschlag einzureichen. Dazu ist ein aussagefähiges Nutzungskonzept vorzustellen. Ihr Angebot richten Sie bitte an:

Gemeinde Märkische Heide
 Bauamt/Liegenschaften
 OT Groß Leuthen
 Schlossstraße 13a
 15913 Märkische Heide

Kennwort: Angebot Campingplatz Hohenbrück

Das Kaufangebot sollte einen Kaufpreis von 320.000,00 € nicht unterschreiten.

Die Gemeinde Märkische Heide ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

Die Katasterunterlagen sowie das Verkehrswertgutachten können zu den Sprechzeiten

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:00 Uhr
 Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

in der Verwaltung im Fachbereich Bauamt, Liegenschaftsverwaltung, eingesehen werden.

Bei Anfragen zu den Verkaufsmodalitäten oder zur Terminvereinbarungen zwecks Besichtigung des Campingplatzes wenden Sie sich bitte an Herrn Zoschenz unter der Telefonnummer 035471 851-32.

Als Abgabetermin ist der 30.06.2019 vorgesehen.

Aufwendungen der Bieter werden nicht erstattet. Es wird darauf hingewiesen, dass personenbezogene Daten zur Auswertung der Gebote elektronisch gespeichert und genutzt werden. Mit der Abgabe des Kaufangebotes erklärt sich der Bieter mit der Speicherung und gegebenenfalls der öffentlichen Bekanntgabe seiner personenbezogenen Daten bereit.



Schiedsstelle in der Gemeinde Märkische Heide

Schiedsfrauen bzw. Schiedsmänner gesucht

Die Schiedsstellen in den Gemeinden sind bereits die traditionellen und bewährten Anlaufpunkte bei außergerichtlichen Suche nach Rechtsfrieden im räumlichen Nahbereich. Deshalb sollen sie auch bei der obligatorischen Streitschlichtung die tragende Rolle als Gütestelle spielen.

Die Gemeinde Märkische Heide sucht für die Besetzung des Schiedsamtes Interessenten als Schiedsperson zur Übernahme des Ehrenamtes zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Das Ehrenamt der Schiedsperson kann von Bürgern übernommen werden, die mindestens 25 Jahre alt sind, die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter haben, nicht unter Betreuung mit Einwilligungsvorbehalt stehen und in der Schiedsgemeinde wohnen.

Die Aufgaben umfassen die Schlichtung vorgerichtlicher Streitigkeiten.

Zur Vermeidung gerichtlicher Auseinandersetzungen besteht die Aufgabe der Schiedsperson insbesondere darin, festgefahrene Konfliktsituationen und verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen und kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten und durch Abschluss eines entsprechend zu protokollierenden Vergleiches zu beenden.

Die Schiedsperson wird in vielfältigen Bereichen tätig, zum Beispiel in Nachbarschaftsstreitigkeiten, bei der Beachtung der Hausordnung, bei Schmerzensgeld und sonstigen Schadensersatzansprüchen, aber auch bei in Fällen leichter Körperverletzung, des Hausfriedensbruchs, der Beleidigung oder der Sachbeschädigung.

Weitere Anforderungen an die Schiedsperson, wie Schreibgewandtheit, die ausgeprägte Bereitschaft zum Zuhören sowie Freude und Geschick an und in der Verhandlungsführung, sind wünschenswert und hilfreich. Die Schiedspersonen für dieses Amt werden unter anderem durch Schiedsamtsseminare und regionale Fortbildungsveranstaltungen des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e. V. hinreichend ausgebildet. Die Schiedsamtszeit beträgt fünf Jahre und die Schiedsperson wird nach Ausschreibungsende durch die Gemeindevertreter gewählt und anschließend vom Amtsgericht Lübben als Schiedsperson berufen und verpflichtet.

Wer Interesse an dieser bürgernahen vorgerichtlichen Streitschlichtung hat, richtet seine schriftliche Bewerbung bzw. per E-Mail an personal@maerkische-heide.de bis zum 22.05.2019 an die Gemeinde Märkische Heide, Personalwesen, Schlossstraße 13a in 15913 Märkische Heide.

Bekanntmachung

über den Beginn von Nachschätzungsarbeiten

(Nachschätzung gemäß § 11 des Bodenschätzungsgesetzes)

Der Schätzungsausschuss des Finanzamts Cottbus wird ab sofort in den Gemarkungen Gröditsch (3115), Kuschkow (3126), Neu Schadow (3121) und Pretschen (3142)

mit Bodenschätzungsarbeiten gemäß § 11 Bodenschätzungsgesetz beginnen. Diese sind als Ergänzung zum BOV „Märkische Heide“ zur Vervollständigung der Nachschätzung in den o.g. Gemarkungen zu sehen.

Nach § 15 Bodenschätzungsgesetz sind die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der Grundstücke verpflichtet, den mit den örtlichen Arbeiten zur Durchführung dieses Gesetzes Betrauten jederzeit das Betreten der Grundstücke zu gestatten und die von Ihnen für die Zwecke der Bodenschätzung als notwendig erachteten Maßnahmen, z. B. Aufgrabungen zuzulassen.

Das Finanzamt bittet alle Eigentümer und Nutzungsberechtigten um Verständnis für die auf den Grundstücken durchzuführenden Maßnahmen.

Frankfurt/Oder, 01.04.2019


Ingrid
Krüger
Vorsitzende des
Schätzungsausschuss

Wasser – und Bodenverband „ Mittlere Spree “

MITTEILUNG

Am : Donnerstag, den 16.05.2019 um 09.30 Uhr

Treffpunkt : Leichardt - Platz Trebatsch

beginnt die diesjährige **GEWÄSSERSCHAU**

für das Territorium der Ortsteile

**Plattkow
Schuhlen – Wiese
Wittmannsdorf**

Gewässernutzer und -anlieger sowie anderweitig Betroffene werden gebeten, zur Kontrolle des Gewässerzustandes an der Gewässerschau teilzunehmen.

Bei Rückfragen bitte Ruf – Nr. 033 66 / 52 07 03
Ansprechpartner : Herr Axel Krause

gez. Lothar Kirmes
- Geschäftsführer -

Einladung zum Gemeindeausscheid & 90 Jahre Feuerwehr Gröditsch

Sehr geehrte Damen und Herren,
der diesjährige Gemeindeausscheid der Freiwilligen Feuerwehren findet anlässlich des 90-jährigen Jubiläums der Feuerwehr Gröditsch am **Samstag, 18. Mai 2019** in Gröditsch auf dem Sportplatz statt.

Folgender Ablauf ist vorgesehen.

- 08.30 Uhr Eintreffen und Meldung der teilnehmenden Mannschaften
- 09.00 Uhr Eröffnungsgappell
- 09.30 Uhr Beginn der Wettkämpfe
- 10.30 Uhr Empfang des Gemeindeführers Sven Burdack

ca. 13.30 Uhr Siegerehrung
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Annett Lehmann
Bürgermeisterin

- Änderungen vorbehalten -



Ehrenamtliche Wanderwegewarte für den Bereich Märkische Heide gesucht

Die Gemeinde Märkische Heide sucht ab sofort ehrenamtliche Wanderwegewarte, die die Verwaltung und den Kreiswegewart bei ihrer Arbeit unterstützen sollen.

Aufgabenprofil von (ehrenamtlichen) Wanderwegewarten:

- führt die Ausweisung neuer sowie die Erneuerung der Markierung bestehender Wanderwege durch (Wanderwegemarkierung und Wanderwegebeschilderung),
- führt regelmäßig (mind. 2 x jährlich) Kontrollgänge an den markierten Wanderwegen durch,
- beseitigt einfache Mängel im Wegeleitsystem (z. B. Malen bzw. Kleben von Wegemarken, ggfs. Säubern von Wegweisern, Informationstafeln),
- schneidet im Einzelfall Wegemarken und Wegweiser frei,
- berichtet (und meldet insbesondere Mängel oder auffällige Gefahren) an die Verwaltung und ist dieser auch unterstellt

Erwartete Fähigkeiten von (ehrenamtlichen) Wanderwegewarten:

Ein interessierter Kandidat als Wanderwegewart soll folgende Fähigkeiten mitbringen:

- Erfahrung und Interesse am Wandern
- Achtung und Verständnis für die Natur
- Orientierungssicherheit in der Natur
- Kartenlesen
- „Gut zu Fuß“ sein
- Organisationstalent
- Eigenverantwortlichkeit
- angemessener Umgang mit Grundeigentümern, Forst und anderen Ansprechpartnern

Material und Werkzeug werden zur Verfügung gestellt, weiterhin erfolgt die Zahlung eine Aufwandsentschädigung.

Für weitere Rückfragen steht Ihnen Ilka Paulick – Tourismus & Kultur unter der Telefonnummer: 035471 851-13 oder per E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 31.05.2019** an:
Gemeinde Märkische Heide

Tourisinformation
OT Groß Leuthen
Schlossstraße 13 a
15913 Märkische Heide

Information

Die Gemeindeverwaltung und der TAZ Dürrenhofe/Krugau bleiben am **31. Mai 2019** geschlossen.



Annett Lehmann
Bürgermeisterin &
Verbandsvorsteherin

Information aus der Redaktion

Der nächste Redaktionsschluss für das Amtsblatt der Gemeinde Märkische Heide ist am **24.05.2019**.

Für Ihre schriftlichen Beiträge bitten wir Sie, Folgendes zu berücksichtigen:

Beim Erstellen eines Textes verzichten Sie bitte auf Sonderzeichen, erweiterte Formatierungen und Textfelder. Bitte speichern Sie die Beiträge als .doc oder .docx Datei. Bitte **keine** pdf.-Dateien und **keine** handgeschriebenen Beiträge. Übermitteln Sie eine Bilddatei neben der Word-Datei per E-Mail. Bitte vermeiden Sie, die Bilder zu formatieren oder zusammenzuschieben.

Ihre Beiträge schicken Sie bitte per E-Mail an m.kurrar@maerkische-heide.de.
Bitte den Redaktionsschluss beachten!

Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Entsorgungstermine der Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH im Verbandsgebiet:

Wittmannsdorf/Bückchen	22.04.2019 – 03.05.2019
Biebersdorf	06.05.2019 – 17.05.2019
Groß Leine/Dollgen/Groß Leuthen	20.05.2019 – 24.05.2019
Glietz	27.05.2019 – 31.05.2019
Gröditsch/Leibchel/Krugau	03.06.2019 – 07.06.2019
Schuhlen-Wiese	10.06.2019 – 21.06.2019
Schleipzig	10.06.2019 – 21.06.2019
Klein Leuthen	10.06.2019 – 21.06.2019
Kuschkow/Dürrenhofe	10.06.2019 – 21.06.2019
Klein Leine	10.06.2019 – 21.06.2019

Gewünschte Entsorgungen außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie bitte mit:

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH
Am Seegraben 14
03058 Groß Gaglow **Tel.: 0355 5829-0, Fax: 0355 5829- 31**

Störmeldungen richten Sie bitte:

Für den Bereich Trinkwasser an
Herrn Krüger **Tel.: 0152 05210557**

Für den Bereich Abwasser an Herrn
Ortak **Tel.: 0152 05216267**

gez. Annett Lehmann
Verbandsvorsteherin

Wichtige Informationen zum turnusmäßigen Wechsel der Wasserzähler im Verbandsgebiet des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

Sehr geehrte Kunden,
die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass viele Kundenanlagen nicht den Vorschriften entsprechen. Hinweise des TAZ in den Amtsblättern zur Herstellung vorschriftsmäßiger Anlagen (mit Zählerbügel und KFR-Ventil) blieben ungeachtet. Wir erläutern Ihnen nachfolgend Ihre Pflichten und sehen damit einem reibungslosen Zählerwechsel entgegen.

Ihre Verantwortung als Anschlussnehmer

Als Eigentümer trinkwasserversorgter Liegenschaften obliegt es Ihrer Verantwortung, den Einbauort des Wasserzählers, der vom Versorger gemäß Eichgesetz regelmäßig zu wechseln ist, in technisch einwandfreiem Zustand zu halten. Dies bedeutet, dass defekte oder auch fehlende Komponenten zu ersetzen bzw. zu ergänzen sind, wenn es die heutigen Vorschriften verlangen. Es besteht kein Bestandsschutz. Zudem unterliegen auch Wasserleitungen einem Alterungsprozess und müssen nach mehreren Jahrzehnten der Nutzung für einen sicheren Betrieb des Anschlusses modernisiert werden. Die Kosten trägt der Kunde.

Einen Zähler dürfen wir nur noch dort dauerhaft betreiben, wo ein Zählerbügel (an der Wand montierte Einbauvorrichtung für Wasserzähler) und ein funktionsfähiges KFR-Ventil (Absperrventil mit Rückflussverhinderer) vorhanden sind.

Der Zustand der Leitungen und Ventile muss eine gefahrenfreie Nutzung bis zur nächsten Eichwechslung gewährleisten können. Durch unsere Überprüfung von Hauptabsper- und KFR-Ventil sowie Zählerbügel können Sie sich sicher fühlen, dass Schäden, die von diesen Elementen ausgehen könnten, rechtzeitig erkannt werden. **Halten Sie bitte den Zählerplatz und das Hauptabsperventil zudem stets frei zugänglich.** Ein Verbau in Schränke oder Regale ist nicht zulässig. Zum Schutz Ihrer Hausinstallation empfehlen wir darüber hinaus die Montage der laut TRWI 2012 vorgeschriebenen **Rückspülfilter und Druckminderer**. Ferner sollten Sie zur Sicherheit der Hausbewohner vor Elektrounfällen über einen Potenzialausgleich mit Erdung verfügen. Beispielhafter Aufbau für Haus-Wasserzählerplätze Erkennungszeichen für ein KFR-Ventil (mit Rückflussverhinderer) sind i. d. R.: Grüner Ring Aufschrift KFR.

DIN-konformer Wasserzählerplatz

Das Zusammenwirken von Wasserversorger und Kunde ist umfassend in der AVB Wasser V (Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser) und den ergänzen-

den Bedingungen zur AVB Wasser V geregelt. Die technischen Aspekte der Übergabestelle sind im Detail in der TRWI 2012 (Technische Regeln für die Trinkwasserinstallation des Deutschen Verbandes für das Gas- und Wasserfach; Stand 2012) niedergelegt. Die korrekte Verbrauchsmessung ist durch das Eichgesetz geregelt. Die letztgenannten Verordnungen und Gesetze gelten deutschlandweit und richten sich auch an den Anschlussnehmer.

Hinweis: Gemäß der AVB Wasser V (Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser) § 10 Absatz 4 ist das Wasserversorgungsunternehmen berechtigt, vom Anschlussnehmer die Erstattung der bei wirtschaftlicher Betriebsführung notwendigen Kosten für

1. die Erstellung des Hausanschlusses,
2. die Veränderungen des Hausanschlusses, die durch eine Änderung oder Erweiterung

seiner Anlage erforderlich oder aus anderen Gründen von ihm veranlasst werden, zu verlangen. Die Kosten können pauschal berechnet werden.

Wer darf den Zählerbügel und ein KFR-Ventil installieren oder einen Funktionstest durchführen?

Da dies Sicherungseinrichtungen sind, dürfen diese nur vom Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau und seinen Vertrags- Installateur Unternehmen eingebaut werden.

Herr Krüger TAZ Dürrenhofe/Krugau:

Herr Krüger ist von **Montag bis Freitag** (7.00 – 16.00 Uhr) für Sie telefonisch unter der **Nummer 0152 05210557** zu erreichen.

G&R GmbH Krausnik, Bergstraße 2

15910 Krausnik-Groß Wasserburg

Tel.: 035472 654020

Frank Lanto, Sanitär & Heizung

Guhleener Dorfstraße 8,

15913 Schwielochsee

Tel.: 0173 3913039

Heizung & Sanitär Baschin, Zum Bahnhof 8b

OT Gröditsch,

15913 Märkische Heide

Tel.: 035476 3114

Gallus GbR, Bergstraße 41

15910 Schlepzig

Tel.: 035472 458

Aktuelle Trinkwasserwerte Verbandsgebiet TAZ Dürrenhofe/Krugau

Inhaltsstoffe	Einheit	Grenzwert	Groß Leuthen	Biebersdorf	Schuhlen - Wiese	Sacrow - Waldow (LWG)- Klein Leine
Wasserhärte	mmol/l CaCO ₃	-	1,26	1,42	2,03	1,43
	°dH	-	7,83	7,99	7,58	8
Härtebereich	-	-	weich	weich	mittel	weich
ph-Wert	-	6,50 - 9,50	7,27	6,9	7,66	7,81
Calcium	mg/l	-	43,4	46,7	75,4	51,3
Magnesium	mg/l	-	4,33	6,26	3,52	3,17
Natrium	mg/l	200	4,93	8,82	8,52	7,22
Kalium	mg/l	-	1,25	0,72	1,09	0,81
Chlorid	mg/l	250	15	12,7	12,1	8
Sulfat	mg/l	250	12,3	69	82	16,3
Eisen	mg/l	0,2	2,78	2,73	1,4	0,02
Mangan	mg/l	0,05	0,13	0,13	0,09	< 0,005
Ammonium	mg/l	0,5	1,14	< 0,100	< 0,100	< 0,1
Nitrat	mg/l	50	< 0,1	< 0,1	< 0,1	2,02
Nitrit	mg/l	0,1	< 0,01	< 0,01	< 0,01	< 0,01
Fluorid	mg/l	1,5	0,13	< 0,1	< 0,1	0,11
Aluminium	mg/l	0,2	< 0,02	< 0,02	< 0,020	0,03
eingesetzte Zusatzstoffe			B, C	A ; C	B ; C	D ; C ; E

Härtebereiche	mmol/l CaCO ₃	°dH
weich	0 - 1,5	< 8,4
mittel	1,5 - 2,5	8,4 - 14
hart	> 2,5	> 14

A = über Decarbolith - Filter ohne Zugabe von Chemikalien

B = über Kies - Filter ohne Zugabe von Chemikalien

C = Natriumhypochlorid - Lösung zur Desinfektion im Bedarfsfall

D = Calciumcarbonat zur Filtration

E = Polyaluminiumhydroxidchloridsulfat als Flockungshilfsmittel zur Reduzierung der Trübung

mmol/CaCO₃ = Millimol Calciumcarbonat

°dH = Grad deutsche Härte

Stand 03/2019

Jagdgenossenschaft Hohenbrück - Neu Schadow

01.04.2019

Hohenbrück - Neu Schadow
15913 Märkische Heide

Jagdverpachtung

Die Jagdgenossenschaft Hohenbrück - Neu Schadow beabsichtigt zum 01.10.2019 die Hochwildjagd auf einem Gelände von ca. 750 ha neu zu verpachten.

Der Jagdbezirk liegt in der landschaftlich reizvollen Lage des Unterspreewaldes.

Anfragen unter Tel. 0172 5741400 und schriftliche Angebote, die die vollständige Übernahme des Wildschadens beinhalten müssen, sind bis zum 10.06.2019 an den Jagdvorsteher Peter

Ostwald, Große Dorfstraße 19, 15913 Märkische Heide zu richten.

Die Jagdgenossenschaft behält sich den Zuschlag vor und ist an das Höchstgebot nicht gebunden.

Peter Ostwald
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft
Hohenbrück - Neu Schadow

Kreisentwicklung LDS 2030+

ZUKUNFT.GEMEINSAM.GESTALTEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Landkreis Dahme-Spreewald startet gemeinsam mit Ihnen einen neuen Kreisentwicklungsprozess. Wie wollen wir 2030 und darüber hinaus leben? Wie kann und soll sich der Landkreis Dahme-Spreewald weiterentwickeln? Welche Themen sind Ihnen dabei am wichtigsten? Arbeit und Familie, Freizeit und Natur, Bildung, Gesundheit, Sicherheit oder Mobilität?

Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten!

Bitte beantworten Sie die unten stehenden Fragen, bis zum **09. August 2019**.

Sie können den ausgefüllten Fragebogen persönlich an folgenden zentralen Stellen abgeben:

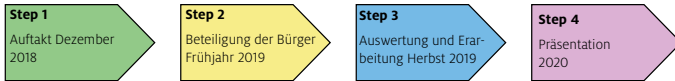
- Lübben: Kreisverwaltung Dahme-Spreewald Reutergasse 12, Beethovenweg 14, Weinbergstraße 1
- Luckau: Kreisarchiv Dahme-Spreewald Nonnengasse 3
- Königs Wusterhausen: Kreisverwaltung Dahme-Spreewald Brückenstraße 41, Schulweg 1 B, Fontaneplatz 10

Oder füllen Sie einfach den Onlinefragebogen unter www.dahme-spreewald.info/de/lds2030 aus.

Die Kreisentwicklung lebt vom Mitmachen! Wir hoffen deshalb auf Ihre Unterstützung und freuen uns, den Kreisentwicklungsprozess in unserer Dahme-Spreewald-Region gemeinsam mit Ihnen aktiv zu gestalten! Mit Ihrer Hilfe erarbeiten Fachleute bis Anfang 2020 das Kreisentwicklungskonzept LDS 2030+, das vom Kreistag beschlossen wird und für die künftige Entwicklung konkrete Maßnahmen und Strategien formuliert.

Ihr Landrat
Stephan Loge

Kreisentwicklungskonzept LDS 2030+: *Machen Sie mit!*



Fragebogen

Wir freuen uns, dass Sie einen Beitrag zum Kreisentwicklungskonzept leisten. Danke für Ihre Ideen und Anregungen sowie Einschätzungen zu unserem Landkreis!

Ich lebe gerne im Landkreis Dahme-Spreewald, weil...

An meinem Landkreis stört mich...

Landkreis Dahme-Spreewald • Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaft und Tourismus • Tel. 03546 20-1004 • lds2030@dahme-spreewald.de

Ich wünsche mir für meinen Landkreis im Jahr 2030...

Wie schätzen Sie die Situation in folgenden Themenfeldern in Ihrem Lebensumfeld ein?

Bewerten Sie von 1 = sehr schlecht bis 5 = sehr gut	1	2	3	4	5
Arbeitsplatzangebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Verfügbarkeit von Fachkräften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bezahlbarer Wohnraum	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Angebot an Baugrundstücken	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wohnen im Alter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kita- und Schulangebot	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gesellschaftlicher Zusammenhalt	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Internet- und Mobilfunkversorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Einkaufsmöglichkeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ärztliche Versorgung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erreichbarkeit von Zentren mit Bus/Bahn	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Qualität des Straßennetzes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Qualität des Radwegenetzes	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Qualität von Natur und Landschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Touristische Entwicklung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Klimawandel und Klimaschutz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

In welcher Gemeinde wohnen Sie?

Bitte wählen Sie Ihre Altersgruppe aus

- unter 18 Jahre 18-24 Jahre 25-39 Jahre 40-64 Jahre 65 Jahre und älter

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an

- Mann Frau keine Angabe

Hier ist Platz für Ihre Ideen, Anregungen und Kommentare

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

Landkreis Dahme-Spreewald • Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaft und Tourismus • Tel. 03546 20-1004 • lds2030@dahme-spreewald.de

Das Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide erscheint nach Bedarf

Es ist im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Märkische Heide, 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a, im Hauptamt erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter eben genannter Anschrift bezogen werden.

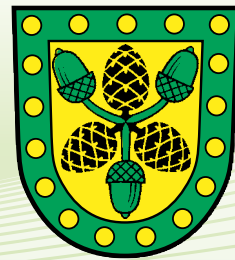
- Herausgeber: Gemeinde Märkische Heide, 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeisterin der Gemeinde Märkische Heide: Frau Annett Lehmann

Außerhalb des Gebietes der Gemeinde Märkische Heide, umfasst die Gemarkungen Alt-Schadow, Biebersdorf, Dollgen, Dürrenhofe, Glüetz, Gröditsch, Groß Leine, Groß Leuthen, Hohenbrück-Neu Schadow, Klein Leine, Krugau, Kuschkow, Leibchel, Plattkow, Pretschen, Schuhen-Wiese und Wittmannsdorf-Bückchen, kann das Amtsblatt zum Abopreis von 37,20 EUR (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,95 EUR pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



GEMEINDE JOURNAL

Märkische Heide



Jahrgang 16

Märkische Heide, den 8. Mai 2019

Nummer 5



OT Hohenbrück

Foto: Brigitte Obst

Die nächste Ausgabe erscheint am:

Mittwoch, dem 12. Juni 2019

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:

Freitag, der 24. Mai 2019

Beiliegend: Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide



Besuchen Sie uns auf

www.maerkische-heide.de

■ Inhalt

Amtlicher Teil

Beilage

Nichtamtlicher Teil

ab Seite 2

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	nach Absprache
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Kontakt

Telefon:	035471 851-0
Telefax:	035471 851-55
oder	035471 851-17
Internet:	www.maerkische-heide.de
E-Mail:	info@maerkische-heide.de

AKTUELLE INFOS der Stadt Lübben (Spreewald)

Vollsperrung der B 87 in der Ortsdurchfahrt Lübben (Spreewald)

Die Bauarbeiten an Lübbens Großbaustelle am Houwald-Damm machen eine weitere, geplante Vollsperrung der B 87 notwendig. Vom **6. bis 12. Mai** werden die Anschlussarbeiten für die neue Baustraße, die auf der fertigen Südfahrbahn aufgebracht wird, durchgeführt. Daher ist in diesem Zeitraum keine Durchfahrt möglich.

Für Lkw ab 7,5 t gilt seit Oktober ohnehin eine großräumige Umleitung, die dann vom 6. bis 12. Mai auch Busse und jene Fahrzeuge ab 7,5 t nehmen müssen, die für die sonstige Baustellenzeit eine Ausnahmegenehmigung haben. Pkw-Fahrer werden ebenfalls dringend gebeten, die Umleitung zu nutzen oder Erledigungen nach Möglichkeit nicht in die Hauptverkehrszeiten zu legen.

Die Umleitung für Pkw erfolgt, wie schon während der Vollsperrung im Herbst, durch die Lübbener City. Vom Brückenplatz in Richtung City kommend, ist kein Linksabbiegen möglich. In der genannten Woche besteht ein Halteverbot für Pkw in der City.

Bereits seit 29.04. werden die Schilder für die großräumigen Umleitungen wieder geändert. Derzeit wird die Ortsdurchfahrt für Busse gewährt, dies wird vom 6. Mai, 8 Uhr, bis 12. Mai dann nicht mehr der Fall sein. Dennoch dürfen Busse in den Stadtbereich hineinfahren, etwa wenn sie ein Ziel vor der Baustelle haben.

Quelle: www.luebben-rathaus.de/de/wirtschaft-gesundheit/b87/

Kinderfest 2019

Das **13. Kinderfest der Gemeinde Märkische Heide** findet am **Sonntag - 25. August 2019 auf dem Gutshof in Pretschen** statt. Künstler, Vereine, Einrichtungen und interessierte Akteure können sich gerne melden.

Wer uns dabei in jeglicher Form unterstützen möchte, kann sich in der Gemeindeverwaltung bei Ilka Paulick, Tel. 035471 851-13 oder per E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de melden.

Ansprechpartner vor Ort: Mroscina e. V.

E-Mail: info@pretschen.de

Tel. 035476 169964

Tourismus & Kultur

Vom königlichen Geschenk zur Gemeinde Märkische Heide Aus Anlass der **1000-Jahr-Feiern** der 6 Dörfer im Jahr 2004 ist vom Autor Christoph Sehmsdorf ein wertvolles Buch zur 1000-jährigen Geschichte dieser Dörfer entstanden, angefangen bei der Schenkungsurkunde 1004. Der Einzelpreis beträgt 9,85 Euro.

Schulchronik Groß Leuthen

Requiem für eine Dorfschule

1726 - 2005

Die Schulchronik ist zum Einzelpreis von 6,00 Euro erhältlich.

Schlösser und Gärten der Mark

Schloss Groß Leuthen

Die Deutsche Gesellschaft e. V. hat 2003 eine Publikation über das Schloss Groß Leuthen herausgegeben. Dieses Heft ist zum Einzelpreis von 5,00 Euro erhältlich.

Silberlinge und Seidenspinner - Auf den Spuren von Friedrich II.

Das blaue Band – GESCHICHTEN VON HIER 1

Traditionen bewahren und vermitteln: Mit der kleinformatischen Serie „das Blaue Band“ möchte KulturArche-Märkische Heide e. V. in loser Folge regionalgeschichtliche Besonderheiten, Episoden und Anekdoten publizieren: Preis 6,90 Euro.

Kindergarten in Groß Leuthen seit (125 Jahren) 1892

Das blaue Band – GESCHICHTEN VON HIER 2

Der KulturArche-Märkische Heide e. V. hat ein kleines Jubiläums-Büchlein über die Groß Leuthener Kitageschichte mit vielen Fotos & Erinnerungen herausgebracht: Preis 5,00 Euro. Die Bücher erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung (Tourist-info) Groß Leuthen.

Voranzeige

7. Juni 2019 – 19:00 Uhr

Jubiläums-Tournee – Das Wolgalied – Total Emotional
„Peter Orloff & Schwarzmeer Kosaken-Chor“ in der Dorfkirche
Pretschchen

**Karten erhalten Sie im VVK zum Preis von 24,00 Euro in der
Touristinformation/Gemeindeverwaltung in Groß Leuthen**
Tel.: 035471 851-13

Gutscheine Spreewaldtherme Burg

In der Touristinformation in Groß Leuthen (Gemeindeverwaltung) können Sie Eintrittsgutscheine für die Spreewaldtherme in Burg käuflich erwerben.

Wertgutscheine bekommen Sie nur auf Vorbestellung.
(Dauer: 2 Tage) – Bestellungen unter Tel.: 035471 851-13

24. Weihnachtsmarkt der Gemeinde Märkische Heide

Der diesjährige 24. Weihnachtsmarkt der Gemeinde Märkische Heide **„Weihnachtszauber im Advent“ findet am Samstag - 7. Dezember 2019 in Biebersdorf statt.**

Händler, Vereine und interessierte Akteure können sich gerne ab sofort anmelden.

Ansprechpartner: Ilka Paulick

Tel. 035471 851-13

E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de

Deutsche Rentenversicherung

Versichertenberaterin Frau Schiela

Sprechstunde jeden 1. Donnerstag im Monat, von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Märkische Heide.

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

Telefonisch können Sie Frau Schiela unter der 03546 3509 erreichen.

Wir alle gemeinsam ...

... bereiten uns seit vielen Wochen auf ein ganz besonderes Konzert in diesem Schuljahr vor. Wir, das sind die Mädchen und Jungen der Grundschule Gröditsch, die am Projekt „Klasse! Musik für Brandenburg“ teilnehmen.

Im Mittelpunkt unseres diesjährigen Konzertes steht das HELFEN. Hilfe für unsere Mitschülerin Fenia. Auch Fenia hat seit Beginn des Schuljahres am Unterricht der neuen „Gitarrenklasse“ teilgenommen. Sie war stets wissbegierig und mit vollem Eifer dabei. Dann musste sie im November 2018 eigentlich nur kurz ins Krankenhaus. Seitdem warten wir alle darauf, dass es Fenia wieder besser geht und sie wieder zu uns kommt. Von heute auf morgen ist sie ganz plötzlich auf intensivste Unterstützung angewiesen. Da wir nicht im Stande sind, ihr diese medizinische Unterstützung zu geben, haben wir überlegt, wie wir Fenia und ihrer Fa-

milie helfen können. Dann kam die Idee – Hilfe mit Musik – denn in Form eines Benefizkonzertes möchten wir alle unser Können für Fenia präsentieren, singend und musizierend mit Gitarren und Perkussionsinstrumenten. Alle „Klasse! Musik“-klassen unserer Schule und auch die Ehemaligen wollen dabei sein und für Fenia gemeinsam das Publikum begeistern.

Neben den Proben im Unterricht ist es für uns auch selbstverständlich, in unserer Freizeit bei der Vorbereitung des Konzertes mitzuhelfen. Dabei kümmern wir uns um das Austeilen der Flyer und die Schneide- und Malarbeiten für die Dekoration in unserer Turnhalle.

Bitte helfen Sie mit! **Besuchen Sie unser Benefizkonzert am 23. Mai 2019, um 17.30 Uhr, in der Turnhalle der Grundschule Gröditsch.** Lassen Sie sich von unserer Musik verzaubern und spenden Sie für Fenia. Wir freuen uns auf Sie.

Wer an diesem Tag nicht persönlich dabei sein kann, Fenia und ihre Familie aber unterstützen möchte, der kann sehr gerne auf folgendes Spendenkonto einzahlen:

Kontoinhaber: Amt Unterspreewald
IBAN: DE 64 1605 0000 1000 53 68 46
Bank: Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam
(MBS Potsdam)
Verwendungszeck: „Spende für Fenia“

*Schülerinnen & Schüler Und Lehrerinnen & Lehrer
und der Förderverein der Grundschule Gröditsch*

Es gibt noch ein Morgen...

Klasse! Musik
FÜR BRANDENBURG
VOM 1. SEPTEMBER 2018

Benefizkonzert für Fenia

DO 23. MAI

17:30 Uhr

Grundschule
Gröditsch
(Turnhalle)



Lassen Sie sich von
unserer Musik verzaubern
und spenden Sie für Fenia.
Wir freuen uns auf Sie!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Schülerinnen & Schüler sowie ihre
Lehrerinnen & Lehrer in Zusammenarbeit mit dem
Förderverein der Grundschule Gröditsch

48-Stunden-Aktion in Dürrenhofe

Am ersten Wochenende im April fand im Jugendclub/Gemeindehaus Dürrenhofe eine 48-Stunden-Aktion statt. Bei dieser Aktion ging es darum den Jugendclub zu renovieren. Am Freitag, den 05.04.2019 wurden die benötigten Materialien, wie Farbe Pinsel und Klebeband von jugendlichen Nutzern des Ortsteils und dem Sozialarbeiter der Gemeinde eingekauft. Nach dem Ausräumen des Raumes ging es Samstag direkt mit dem Malern los. Doch nicht nur die Wände wurden neu bestrichen. Der Fußboden wurde mittels ausgeliehener Schleif- und Poliermaschine am Sonntag wieder auf Vordermann gebracht und die komplette Deckenbeleuchtung dank ehrenamtlicher fachmännischer Hilfe durch neu gekaufte Lampen ausgetauscht. Für diese Aktion wurden beim Landkreis entsprechende Fördermittel durch die Gemeindeverwaltung beantragt.



Foto: Marcus Rutsche

Wenn es in Ihrem Ortsteil auch Jugendliche gibt, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, können Sie sich für Unterstützung und Informationen gern bei dem zuständigen Jugendsozialarbeiter Marcus Rutsche (Tel. 0151 54409018) melden.

Oma- und Opa-Tag in Biebersdorf

Die Kinder der Kita „Sonnenkäfer“ aus Biebersdorf hatten für den 30. März 2019 ihre Omas und Opas zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen. Alle Omas und Opas und sogar ein paar Tick-Tack-Omas und -Opas sind gerne gekommen, denn es hat sich gelohnt. Die Kinder, die Erzieherinnen und die Gäste waren bei bester Laune. Für einige war es das erste Mal und für einige das letzte Mal, da ihre geliebten Enkelkinder herangewachsen und bereit für die Schule sind. Es ist dennoch immer schön zu sehen, wie die Kinder sich entwickeln und was Sie schon alles gelernt haben.

Alle Gäste waren sehr neugierig und gespannt. Am schönsten war natürlich die kleine Vorführung der Kinder. Eine große Vielfalt wurde den Omas und Opas geboten, von Bewegungsliedern z. B. das Schäfchen-Lied, Rolf Zuckowski's Lied „Wir sind Kinder“ oder auch Gedichte vom Frühling und „Danke schön“- Gedichte. Das war natürlich nur ein kleiner Einblick was die Kinder und vor allem die Erzieherinnen auf die Beine gestellt haben.

Während sich die Omas und Opas an den Kuchen labten, erfreuten Sie sich auch an dem zwanglosen Spielen ihrer Enkel. Auch die Elternvertreter führten einen kleinen Sketch vor, was im Kindergarten „Sonnenkäfer“ schon zur Tradition gehört.

Es wurde viel gelacht und zum Abschluss wurde zur „Anne Marie Polka“ das Tanzbein geschwungen, mit allen Kindern, Gästen, Erzieherinnen und Elternvertretern. Es war ein sehr schöner und gemütlicher Nachmittag.

DANKE an alle Erzieher, Organisatoren und ein DANKE an den Landgasthof Biebersdorf.

Die Elternvertreter

Hallo, liebe Seniorinnen und Senioren!



Zu unserem diesjährigen Sommerfest laden wir Sie ganz herzlich **am Freitag, dem 21.06.2019, um 15.00 Uhr, in den Landgasthof Biebersdorf ein.**

Wie immer gibt es eine Kaffeetafel und Abendessen. Für Unterhaltung sorgen Schüler der Grundschule Gröditsch und die „Märkischen Hupfdohlen“.

Die musikalische Umrahmung übernimmt Alleinunterhalter Herr Schorten.

Anmeldungen bitte bis zum Freitag, dem 07.06.2019 bei den Ortsverantwortlichen!!!

*Es lädt ein der
Seniorenbeirat der Gemeinde Märkische Heide*

Achtung! Achtung! Liebe Seniorinnen und Senioren!



Für unsere diesjährige Busfahrt stehen 2 Termine zur Auswahl!

Wir fahren am **Mittwoch, dem 11.09.2019** und am **Donnerstag, dem 19.09.2019** zur „**Lausitzer Seenplatte**“.

Es gibt Mittagessen in Geierswalde, eine Schifffahrt auf dem Senftenberger See und ein gemeinsames Kaffee trinken. Bei verbindlicher Anmeldung wird eine Vorkasse von 30,- € fällig. Der Gesamtpreis beträgt 54,- €. Anmeldungen bitte bis zum **06.06.2019** bei den Ortsverantwortlichen.

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Märkische Heide

Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Donnerstag, dem **23.05.2019** laden wir Sie recht herzlich zu unserem geselligen Boccia-Nachmittag ein. Wir treffen uns um 14.00 Uhr **in Klein Leine**, in der Waldower Straße.



Für Kaffee und Kuchen wird gesorgt. Gute Laune, Kaffeegeschirr und Glas ist mitzubringen. Anmeldungen bitte bei den Ortsverantwortlichen bis zum **17.05.2019**.

Es lädt ein der

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Märkische Heide



FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V.

Heimspielplan Herren

Datum	Heim	Gast	Anstoß	Ort
Freitag, 10.05.	FSV Ü35	SV Großräschen	18.30 Uhr	Groß Leuthen
Samstag, 11.05.	FSV I	TSG Lübbenau	15.00 Uhr	Groß Leuthen
Freitag, 24.05.	FSV Ü35	GW Lübben	18.30 Uhr	Groß Leuthen
Samstag, 25.05.	FSV I	FC Sängerstadt	15.00 Uhr	Groß Leuthen
Sonntag, 26.05.	FSV II	FC Sängerstadt II	15.00 Uhr	Groß Leuthen
Freitag, 07.06.	FSV Ü35	GW Schlepzig	18.30 Uhr	Groß Leuthen

Heimspielplan Junioren

Datum	Heim	Gast	Anstoß	Ort
Donnerstag, 09.05.	SpG C**	TSG Lübbenau	18.00 Uhr	Wittmannsdorf
Sonntag, 12.05.	E	TSV Missen	10.00 Uhr	Gröditsch
Sonntag, 19.05.	SpG B*	SpG Calau/ Lübbenau	10.00 Uhr	Groß Leuthen
Sonntag, 19.05.	SpG C**	SV Lok Calau	10.00 Uhr	Wittmannsdorf
Sonntag, 26.05.	E	TSG Lübbenau	10.00 Uhr	Gröditsch
Sonntag, 26.05.	D	BW Lubolz II	10.30 Uhr	Gröditsch
Sonntag, 02.06.	SpG B*	GW Lübben	10.00 Uhr	Groß Leuthen
Sonntag, 02.06.	SpG C**	Sonnwalde	10.00 Uhr	Wittmannsdorf

*Unsere B-Junioren spielen in dieser Saison als SpG Wittmannsdorf/Groß Leuthen

** Unsere C-Junioren spielen in dieser Saison als SpG Groß Leuthen/Wittmannsdorf

**PRESSEINFORMATION**

vom 22. April 2019

FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V. feiert Pokalhalbfinale

Das Pokalhalbfinale am Ostersonntag wurde für den FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V. zu einem erfolgreichen Fußballfest. Obwohl die Groß Leuthener den Einzug in das Kreispokalturnier mit einer 0 : 1-Niederlage gegen die Gäste aus Schwarzheide knapp verpassten, wurde dieser Nachmittag zu einem echten Fußballfest in der Region. Bei Kaiserwetter zog es große wie kleine Fußballinteressierte auf den Groß Leuthener Sportplatz. Bereits vor Anpfiff der Partie kam echte Stadionstimmung auf, als die jüngsten Nachwuchskicker der Gastgeber mit den „großen“ Fußballern den Rasen betraten. Die Zuschauer zeigten sich begeistert von der Aktion. Die Gäste von der BSG Chemie Schwarzheide und ihre Fans waren mit Bussen angereist und sorgten mit Fangesängen für ordentlich Stimmung am Spielfeldrand. Die neu formierte Damenmannschaft des FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e.V. versorgte die Gäste mit Kaffee und Kuchen. Von den kleinen Gästen wurde die Hüpfburg in Beschlag genommen. Ein durch und durch gelungener Fußballnachmittag.



Beim Pokalhalbfinale liefen die jüngsten Kicker des FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V. mit der 1. Männermannschaft und den Gästen von der BSG Chemie Schwarzheide auf und sorgten für Stimmung am Spielfeldrand.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bedanken bei allen Kuchenbäckern, Kaffeekochern, Kassierern, Ordnungshaltern, Flaschenöffnern, Bierausschenkern, Würstchengrillern, Fotoknipsern, Mülleinsammlern, dem Osterhasen und allen weiteren helfenden Händen, die im Hintergrund mitgewirkt haben, damit dieser Nachmittag so reibungslos abließ und den Gästen, Mannschaften und Fans echte Fußballfreude bereitete!

**PRESSEINFORMATION**

vom 23. April 2019

Aus der Region für die Region

Ende März durften sich unsere erfolgreichen D-Junioren über einen neuen Satz Trikots freuen. Im Rahmen eines Punktspiels fand die Übergabe durch Gerd Ostwald aus Kuschkow statt. Der Geschäftsführer des gleichnamigen Malerbetriebes zeigte sich beeindruckt vom spielerischen Geschick und Kampfgeist der Truppe. Denn an diesem Tag gewannen die Kicker souverän mit einem 4 : 1 gegen die SpG Missen/Calau. Und die Erfolgsquote unserer Junioren reißt nicht ab. Denn derzeit stehen die elf- bis zwölfjährigen Fußballer mit neun Zählern Vorsprung auf Platz 1 der Tabelle. Neun Siege konnte die Truppe aus den bisherigen zehn Spielen einfahren.

Der FSV Groß Leuthen/Gröditsch 1990 e. V. und insbesondere die D-Junioren bedanken sich recht herzlich beim Malerbetrieb Gerd Ostwald aus Kuschkow für die neuen Trikots in unseren Lieblingsfarben – Gelb und Blau. Eine tolle Unterstützung aus der Region für die Region.



Vor dem Spiel gegen die SpG Missen/Calau nahmen die D-Junioren mit ihrem Trainer Carsten Reinhardt (rechts) und FSV-Vorsitzendem Matthias Lehmann (links) einen neuen Satz Trikots von Gerd Ostwald (2. von links) entgegen.

Foto: FSV

**Das Gemeindejournal Märkische Heide erscheint nach Bedarf**

Es ist im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Märkische Heide, 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a, im Hauptamt erhältlich.

Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter eben genannter Anschrift bezogen werden.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTMICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTMICH Medien KG, vertreten durch den Geschäftsführer
ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Außerhalb des Gebietes der Gemeinde Märkische Heide, umfasst die Gemarkungen Alt-Schadow, Biebersdorf, Dollgen, Dürrenhofe, Glietz, Gröditsch, Groß Leine, Groß Leuthen, Hohenbrück-Neu Schadow, Klein Leine, Kuschkow, Leibchel, Plattkow, Pretschen, Schuhlen-Wiese und Wittmannsdorf-Bückchen, kann das Amtsblatt zum Abopreis von 37,20 EUR (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 1,95 EUR pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Unterstützen Sie den Mroscina e. V. durch eine Spende Ihrer gebrauchten Schuhe!

Jedes Jahr werden in Deutschland 600 Millionen Paar tragfähige Schuhe aussortiert und weggeworfen. Dabei gibt es auf der Welt viele Menschen, die sich keine neuen Schuhe leisten können. Wir haben uns daher entschlossen, bei einer Alt-Schuhe-Sammlung mitzumachen.



Hier werden alte Schuhe eingesammelt und an Menschen weitergegeben die sie brauchen.

So einfach können Sie uns unterstützen:

Misten Sie Ihren Schuhschrank oder Ihr Schuhregal aus! Für die Sammlung geeignet sind alle tragfähigen und zum Laufen geeigneten Schuhe (also z. B. keine Schlittschuhe oder Motorradstiefel). Ideal ist es, wenn Sie Schnürschuhe als Paar mit der Schnürung aneinander knoten. Dafür haben wir eine blaue Sammeltonne mit der Aufschrift „Schuhe“ neben dem Papiercontainer der Kita bzw. Flaschencontainer am Kindergarten in Pretschen, Alter Kuschkower Weg 8, aufgestellt. Der Mroscina e. V. erhält für diese Schuhspenden einen kleinen Erlös und dieser wird dann z. B. für das nächste Kinderfest in Pretschen verwendet.

Falls Sie größere Schuhposten abzugeben haben, können Sie sich auch direkt an uns wenden.

Wir können Ihnen dann gleich einen Paketaufkleber überreichen bzw. holen wir die Schuhe bei Ihnen ab.

Kontakt: Tel. 035476 169964 - E-Mail: info@pretschen.de

Vielen Dank sagt der Mroscina e. V.

Freilichtbühne Hohenbrück

Rock am See

Feiern wie Früher

08.06.19

ab:19:00 - 02:00 Uhr



- best of rockclassics -

DJ`s: Peter Thormann
Hally-Gally

Freilichtbühne Hohenbrück

2. Wittmannsdorfer Landtechnik- und Oldtimertreffen

01. - 02. Juni 2019



Alle Freunde und Besitzer historischer Landtechnik und Oldtimer aus nah und fern sind mit ihren Maschinen und Geräten recht herzlich eingeladen.

Anreise ab dem 31. Mai 2019 möglich
Teilnahme kostenlos / Besucherparkplätze vorhanden / für das leibliche Wohl ist gesorgt

01. Juni ab 19:00 Uhr Livemusik mit der NEO PARTY BAND

- Telemarkt
- Große Ausfahrt
- Anhänger Rückwärts schleben
- 01. Juni Abendveranstaltung
- 02. Juni ab 11.00 Uhr Frühschoppen mit den Goyatzer Blasmusikanten
- im Anschluss Überraschung zum Kindertag

Für alle Läufer – Termin vormerken!!!

Groß Leuthener Dorfclub e. V.
seit 05.12.1996

5. Groß Leuthener Strandfest-Lauf
am Samstag, dem 20.07.2019
6,5 km oder 13 km – Start am Dorfstrand 10:00 Uhr
Anmeldung vor Ort, oder unter strandfestlauf-gl@gmx.de
oder Telefon: 01752804755
Die Teilnahme ist kostenlos



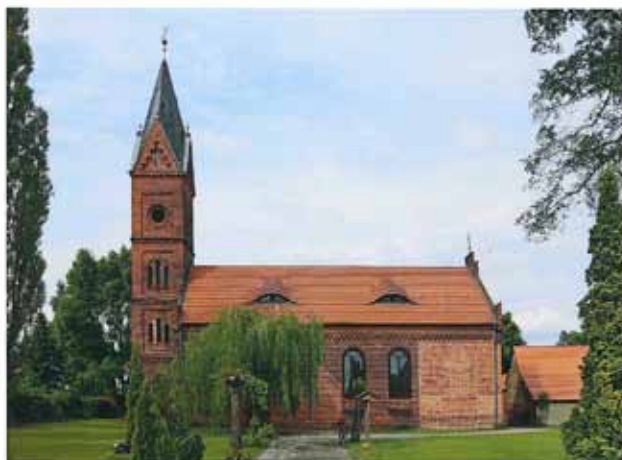
Wir freuen uns auf euch!

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Kreismusikschule Dahme-Spreewald

„Durch die Zeiten“ Chorkonzert Pretschen



Mitwirkende: "Chor SongART" und Solisten der Kreismusikschule, Theatergruppe Paul-Gerhardt-Gymnasium Lübben

Mittwoch, 8. Mai 2019, 19.00 Uhr
Kirche Pretschen

Eintritt frei



Gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg.

Und wieder blüht die Linde



Unter diesem Motto lädt der Stadtchor Lübben e.V.
herzlich zu einem Frühlingskonzert

am **17. Mai 2019**
um **19.00 Uhr**

in die
Kirche Groß Leuthen
ein.

Der Eintritt ist frei



Evangelische Hoffnungskirchengemeinde Groß Leuthen und Umland

Vakanzverwalter
Pfarrer
Christoph Hanke
Kirchstraße 5
15913 Straupitz
Tel. 035475 496
E-Mail:
pfarramt@ev-kirchengemeinde-
straupitz.de

Gemeindebüro
Kerstin Krüger
Schlossstraße 18
OT Groß Leuthen
15913 Märkische Heide
Tel.: 035471 427
E-Mail:
Kirchgem.GrossLeuthen@
ekbo.de
Sprechzeit:
Mittwoch 14:00 – 16:00 Uhr

Gottesdienste

12. Mai, Jubilate

Schlepzig 13:00 Uhr Konfirmation

19. Mai, Kantate

Wittmannsdorf 11:00 Uhr Taufe

26. Mai, Rogate

Groß Leuthen 09:30 Uhr
Pretschen 11:00 Uhr

30. Mai, Himmelfahrt

Godnasee bei Alt - Schadow 10:00 Uhr

2. Juni, Exaudi

Krugau 09:30 Uhr
Kuschkow 11:00 Uhr

9. Juni, Pfingstsonntag

Wittmannsdorf 11:30 Uhr Taufe

Musik in unseren Kirchen

08.05.2019 Dorfkirche Pretschen
Beginn: 19:00 Uhr
Frühlingskonzert mit dem Chor „Song Art“
Leitung: Sylvia Hoffmann
Eintritt frei, Spende erbeten

17.05.2019 Dorfkirche Groß Leuthen
Beginn: 19:00 Uhr
Frühlingskonzert mit dem Stadtchor Lübben
Leitung: Renate Mattern
Eintritt frei, Spende erbeten

07.06.2019 Dorfkirche Pretschen
Beginn: 19:00 Uhr
Schwarzmeerkosaken Peter Orloff

Der Kartenvorverkauf erfolgt über die Gemeinde Märkische Heide, Tel.: 035471 8510 oder unter www.adticket.de

Katholische Kirchengemeinde St. Mater Maria

Diakon Aloys Klein i.R.
Tel.: 035476 431
Gottesdienst jeden Sonntag um 08:30 Uhr

WITTICH
MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Besondere Tage

soll man besonders ehren.

Ihre Jugendweihe-Anzeige.



Anzeige online aufgeben
wittich.de/jugendweihe

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / xxknightwolf

Familienfest zum Kindertag für Fenia und ihre Familie



Seit einigen Jahren findet in der Gemeinde Unterspreewald, ein Familienfest zum Kindertag statt.

In diesem Jahr startet es, am 01.06.2019 ab 14:00 Uhr im Ortsteil Leibsch, rund um den „Alten Spreewaldkonsum“.

Neu ist in diesem Jahr, dass wir alle Erlöse des Festes, ausnahmslos, Fenia und Ihrer Familie zugute kommen lassen wollen. Fenia war wegen einer Mandel-OP im Krankenhaus. Am Entlassungstag bekam sie auf dem Parkplatz der Klinik eine Sturzblutung und einen Herzstillstand, worauf hin sie ins Koma fiel und aus dem sie wieder erwacht ist. Leider ist es ihr aber bis heute nicht möglich, in irgendeiner Form wieder am Leben teil zunehmen.

Fenia stammt aus einem Ortsteil unserer Gemeinde und ist ein festes Mitglied unserer Kinder- und Jugendfeuerwehr. Unsere Kinder sind bereits gemeinsam mit „Feni“ in die Kita gegangen und besuchen jetzt die Grundschule zusammen.

Die Idee, das Kinderfest in diesem Jahr für Feni zu veranstalten, war sehr schnell geboren und wir sind überwältigt und tief berührt, über diese unerwartete hohe Unterstützungs- und Spendenbereitschaft, die wir bis jetzt schon von den verschiedensten Seiten erfahren durften. Vielen Dank dafür!

Geplant haben wir für diesen Tag: eine Hüpfburg, einen Flohmarkt, tolle und großartige Preise aus der Tombola, den Verkauf von frisch gebackenen Waffeln, Gegrilltem, Getränke, selbstgebackenen Kuchen sowie lustige Spiele (nicht nur für die Kinder), Kinderschminken usw. usw. usw.

Wer an diesem Tag, nicht persönlich dabei sein kann, Fenia und ihre Familie unterstützen möchte, der kann sehr gern auf folgendes Spendenkonto einzahlen:

Kontoinhaber: Amt Unterspreewald
 IBAN: DE 64 1605 0000 1000 53 68 46
 Bank: Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam (MBS Potsdam)

Verwendungszweck: „Spende für Fenia“

Wir hoffen so, eine kleine Hilfe sein zu können und freuen uns, Sie am Samstag, dem 01.06.2019, ab 14:00 Uhr rund um den „Alten Spreewaldkonsum“ in Leibsch zu begrüßen.

Vielen Dank, das Organisations-Team!

Trödelmärkte 2019

Scheunensommer Groß Leuthen

an der Scheune – nahe der Sparkasse



Jeden letzten Sonntag von März bis Oktober
 10 – 16 Uhr

26. Mai

30. Juni

28. Juli

25. August

29. September

27. Oktober

Anmeldungen bitte unter

0151 1196 5847

scheunensommer@gmx.de

Vorankündigung

Waldfest in Plattkow, am 15.06.2019, ab 11.00 Uhr
 an der Revierförsterei Plattkow

Mit interessanten Höhepunkten:

u. a. Jagdhornbläserkonzert bei selbst gebackenem Kuchen

und Leckerem vom Galloway erleben

Pilzkunde und ein Motorsägenkünstler

und außergewöhnlichen Gewinnspielen:

Mit einem bunten Programm, vielen

unterhaltsamen Gewinnspielen,

Informationsständen und leckerem Essen

können Sie einen tollen Nachmittag erleben.

Mit Hüpfburg und anderen Überraschungen

auch für Kinder ein Erlebnis.

Jagdgenossenschaft Krugau

Der 2. Termin für die Pachtauszahlung ist der 19.05.2019
 von 10 bis 12 Uhr im Bierclub Krugau.

Jagdvorstand Krugau

Lange Nacht der Wirtschaft im LDS am 17. Mai 2019

Am 17. Mai 2019 öffnen engagierte Unternehmen im Landkreis Dahme-Spreewald erneut ihre Tore und präsentieren sich, ihre Technologien, Arbeitsprozesse, Produkte und Dienstleistungen.

Bereits 2017 nutzten rund 3.000 Besucher im Landkreis Dahme-Spreewald die Gelegenheit, um zu ungewöhnlicher Stunde hinter die Werkttore regionaler Unternehmen zu schauen und mit Firmenchefs und Mitarbeitern direkt ins Gespräch zu kommen. Anknüpfend an den großen Erfolg geht die **LANGE NACHT DER WIRTSCHAFT Dahme-Spreewald, am 17. Mai 2019, von 17.00 bis 23.00 Uhr**, in die dritte Runde. Schüler, Studierende, Arbeits- und Ausbildungsplatzsuchende, Berufstätige und allgemein interessierte Menschen können Produktionsstätten hautnah kennenlernen und mehr über Job- und Ausbildungsperspektiven in

der regionalen Wirtschaft erfahren. Mit einem spannenden Programm präsentieren sich die Unternehmen als feste Bestandteile der Region und als attraktive Arbeitgeber und Ausbilder. Organisierte Bustouren bringen die Besucher von Betrieb zu Betrieb. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Informationen zur LANGEN NACHT DER WIRTSCHAFT und zu den teilnehmenden Unternehmen in 2019 finden Sie unter www.lange-nacht-der-wirtschaft-lds.de. Die Lange Nacht der Wirtschaft Dahme-Spreewald ist ein gemeinsames Projekt des Landkreises Dahme-Spreewald und der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dahme-Spreewald mbH. Unterstützt wird sie von der Industrie- und Handelskammer Cottbus, der Handwerkskammer Cottbus, den Städten Mittenwalde und Wildau sowie den Gemeinden Bestensee und Zeuthen.

Elternbrief 40: 6 ½ Jahre: Kinder vor sexuellem Missbrauch schützen

Wenn Ihr Kind daran gewöhnt ist, dass Sexualität etwas ist, worüber es mit Ihnen sprechen kann, ist es weniger in Gefahr, sexuell missbraucht zu werden.

Denn Unwissen und Angst spielen mit, wenn Kinder Übergriffe zunächst geschehen lassen und dann nicht wagen, darüber zu reden. Kinder, die körperliche Kontakte – Umarmen, Drücken, Küssen – selbst bestimmen und ablehnen dürfen, wenn sie ihnen unangenehm sind, werden sich auch Übergriffe weniger leicht gefallen lassen. Kinder, die zu Erwachsenen nein sagen, wenn ihnen etwas nicht passt, wagen das auch eher, wenn ihnen jemand körperlich zu nahe tritt.

In den meisten Fällen sind es Verwandte oder Bekannte, die ein Kind sexuell missbrauchen, selten Fremde. Ihr Kind sollte aber wissen, dass es nie zu einem Fremden ins Auto steigen, ihm nie in einen Hof, Park, Keller, in seine Wohnung folgen darf; dass es auch dann nicht mit einem Fremden mitgehen soll, wenn der behauptet, Sie hätten ihn gebeten, es mitzunehmen; dass es sich auch nicht verführen lassen soll durch versprochenes Spielzeug, Geld oder niedliche Tiere; dass es weder Taschen in Wohnungen tragen noch für einen Fremden die Kellertür öffnen soll, weil der da angeblich etwas suchen will.

Sagen Sie Ihrem Kind, wie es sich in solchen Fällen helfen kann: Laut und entschieden nein sagen, und wenn das nicht reicht: Passanten ansprechen, wegrennen oder in das nächste Geschäft oder Café laufen und dort um Hilfe bitten.

Erklären Sie Ihrem Kind, warum es sich so verhalten soll. Begnügen Sie sich nicht mit vagen Andeutungen. Aber dramatisieren Sie das Ganze auch nicht. Ihr Kind soll ja keine Angst kriegen, sondern Sicherheit gewinnen und nicht in jedem, der es freundlich anspricht, einen Verbrecher sehen.

Die kostenlose Verteilung der ANE-Elternbriefe im Land Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie (MASGF).

Interessierte Brandenburger Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die insgesamt 46 Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Weczera M. A.

Elternbriefe Brandenburg